

Betreff: Rodungen im Bereich der Ruine Gösting



GRAZ

**Gemeinderatsklub**

A-8010 Graz-Rathaus

Telefon: (0316) 872-2120

Fax: (0316) 872-2129

email: spoe.klub@graz.at

www.graz.spoe.at

## **ANFRAGE**

gemäß § 16 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat  
von Herrn Gemeinderat Andreas Martiner  
an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl  
in der Sitzung des Gemeinderates  
vom 13. Juni 2013

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Die jüngsten Rodungen im Bereich der Ruine Gösting sorgen in der Grazer und speziell Göstinger Bevölkerung für enormen Unmut – diese Verärgerung wurde zuletzt durch die gravierenden Hochwasserschäden, die durch die Rodungen noch heftiger ausgefallen sind, verstärkt.

Nicht nur seitens der betroffenen AnrainerInnen stellen sich eine ganze Reihe von Fragen: Wie konnten dieser Kahlschlag überhaupt genehmigt werden, wer zeichnet für die nun auftretenden Kosten verantwortlich etc.

Namens des sozialdemokratischen Gemeinderatsklubs stelle ich daher an Sie, sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Anfrage,

ob Sie bereit sind, die nachfolgenden Fragen der AnrainerInnen zu beantworten:

- Wer zeichnet für die Bewilligung der Rodung dieser 10.000 Quadratmeter Schutzwald verantwortlich?
- Wurde bei diesem Genehmigungsverfahren die Funktion des „Schutzwaldes“ als solche berücksichtigt?
- Wer kommt für die durch die Verschlammung der Thalstraße auf 500 Metern entstandenen Kosten auf?
- Wer kommt für die infolge der Verschlammung entstandenen Kosten für die AnrainerInnen auf? Gibt es hier seitens der Stadt finanzielle oder rechtliche Hilfestellungen?